



Erzählzeit: Punktereignisse oder zeitliche Abschnitte/Perioden?

Guten Morgen Mogmeier,

herzlichen Dank für Deine Aufschlüsselung! Ich bin mir nicht sicher, ob ich begriffen habe, was Du meinst und werde wohl etwas brauchen, um mich an diese Methodik annähern zu können.

Wenn ich jetzt also festlege:

Pfingstsonntag 11.06.1984 = Jetztzeit, HEUTE = Beginn der Geschichte

Wir blenden die Vergangenheit aus und wissen nur das, was sich an diesem Tag ereignet.

Ort/Schauplatz/Kulisse: Gut Bienenbüttel-Grünenhagen (Gutshof Landwirtschaft, Marktfrucht-/Futterbau, Grünlandwirtschaft mit Schwerpunkt Sportpferdehaltung), Nordheide, Landkreis Uelzen, Niedersachsen

Alle Hauptfiguren befinden sich JETZT auf Gut Bienenbüttel-Grünenhagen, Herr und Frau Baronin, Halbbruder Paul-Johann, Halbschwester Charlotte und im Laufe des Vormittages treffen die sieben Mädchen des Springreitvereins Gut Bienenbüttel-Grünenhagen (SRV) ein.

In Niedersachsen sind gerade Pfingstferien und ein brütend heißer Sommer kündigt sich an. Die Mädchen (vornehme Töchter schwer reicher Familien) kommen aus Hannover und Hamburg und residieren jetzt gemeinsam im Ferienbungalow des Gutes, um sich mit dem Springreiterass und Mädchenschwarm Paul-Johann auf die anstehende Turniersaison im Springreiten vorzubereiten, außerdem wollen sie jede Menge Spaß haben und feiern. Also erwartungsvolle Sommer, Sonne, Sex-Stimmung und der Ehrgeiz, das wichtige CHIO-Turnier in Aachen (Sept 84) zu gewinnen.

Also ich setzte die Markierung 11.06.84 und orientiere die Geschichte von dort heraus. Der Leser weiß jetzt nur, was Charlotte an diesem Tag bekannt ist. An diesem Tag taucht ihre Befreierin auf, sie gewinnt wieder Mut und völlig neue Perspektiven. Durch die neue Figur kommt es zu einer Konfrontation und einem Gelage mit anschließendem Filmriss.

Eigentlich müsste die Handlung am **Pfingstmontag, 12.06.1984 = Jetztzeit, HEUTE = Beginn der Geschichte**, einsetzen.

Filmriss. Charlotte wacht fürchterlich verkatert auf und glaubt sterben zu müssen. Gestern hat es eine Fête gegeben, sie weiß aber nicht mehr, was passiert ist. Charlotte steigert sich in den Wahn hinein, von ihrem Halbbruder geschwängert worden zu sein. Auch der Leser erfährt nicht, ob sie tatsächlich schwanger ist oder es sich nur einbildet.

Und dann wird es wieder schwierig. Eine Schwangerschaft dauert neun Monate, ist also ein fortschreitender Prozess, Entwicklung (Zunahme Bauchumfang, hormonelle Veränderung etc. – in diesem Fall soll es aber eine nicht sichtbare Schwangerschaft sein) und kein Punktereignis. Also hier wird wieder ganz viel Schwung aus der Geschichte rausgenommen und der Abstand der Ereignisse wird größer.

Charlotte findet heraus, dass ihr Halbbruder mit vielen Mädchen schläft und niemals zu ihrem Kind stehen würde. Sie ist aber dennoch stabil genug, um sich mit der neuen Bereiterin und ihrer einzigen Freundin Melanie auf die anstehenden Turniere vorzubereiten. Sie gewinnt das Nordseeturnier und qualifiziert sich auf das renommierte CHIO-Turnier in Aachen (Rolex-Grand Prix) im September. Damit gefährdet sie den Ruhm ihres Halbbruders, der dies nicht duldet und gemeinsam mit seiner Mutter und den sieben Mädchen des SRV gehen sie immer schärfer und bösartiger gegen die ungeliebte Rivalin vor. Es kommt zu hässlichen Szenen, die sich immer weiter zuspitzen.

September 1984 Meilenstein: Charlotte gewinnt mit ihrer Stute das CHIO-Turnier in Aachen und



Erzählzeit: Punkt ereignisse oder zeitliche Abschnitte/Perioden?

disqualifiziert Paul-Johann.

Februar 1985. Es kommt es zu einer äußerst brutalen Szene, sie wird von ihrem Halbruder entführt, gedemütigt und misshandelt, bis sie ihr Kind verliert.

Daraus reifen dann bei ihr Mordpläne, es kommt zum finalen Showdown mit Tatausführung, Flucht und Verfolgung. Festnahme, Prozess und Verurteilung.

Die letzte Szene spielt dann im März 1986 in der JVA Vechta – Frauenabteilung – wo sie von einer BILD-Reporterin interviewt wird und ihr trauriges Leben reflektiert.

Oder soll ich den Anfangspunkt der Geschichte auf den **6. März 1986 = Jetztzeit, HEUTE** setzen? BILD-Reporterin Sylvia Seidel und Charlotte sitzen sich in einem trostlosen Zimmer gegenüber und die Täterin, mittlerweile Kettenraucherin, beantwortete die Fragen der Journalistin.

Mit den zeitlichen Abläufen habe ich gewaltige Schwierigkeiten und die langen Abstände dazwischen, lassen die ganze Geschichte bröckeln. Es ist halt kein Thriller, der nur die 24 völlig verrückten und abenteuerlichen Stunden im Leben einer Figur im Sekundentakt beleuchtet, sondern hier geht es auch um Entwicklungen und vielleicht ist das schon der erste Knacks im Gesamtkonstrukt.

Daher dachte ich an 3 Bücher/Kapitel:

- **1960er Jahre**– die **Vorgeschichte** der Eltern als Grundlage für den Grundkonflikt der beiden Kinder
- **1984 Die gefährliche Entwicklung.** Charlotte und Paul-Johann sind jetzt 16, 17 Jahre alt und stehen vor einem wichtigen persönlichen Entwicklungsschritt ihres Lebens. Dann geschehen einschneidende Ereignisse, die eine schnelle Wandlung bringen.
- **1985/86 Katastrophe und Schluss.** Charlotte wird von ihrem Halbruder mit dem Tode bedroht (wenn man die hässliche Szene nimmt, sogar noch sehr viel schärfer) und kann sich nur befreien, indem sie ihn tötet aber am Ende dafür mit einer Freiheitsstrafe büßen muss.

Ich habe mich, was den zeitlichen Ablauf und vor allem die Handlungslogik angeht, komplett verrannt und würde mit der Geschichte erst dann losmarschieren, wenn das ganze Paket in sich schlüssig ist.

Grüße

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).